

Wie der Wahnsinn mir die Welt erklärte

Eine neue, übersprudelnd freche Stimme im Jugendbuch

Lucie glaubt an einen Jackpot, als sie auf einen Aushang stößt, auf dem ein völlig überbezahlter Gassi-geh-Job angeboten wird. Wie sich herausstellt, ist der Hund allerdings lange tot und der Zettel das Täuschungsmanöver eines wahrscheinlich verrückten Alten, der einen Ghostwriter für sein schräges Kochbuch sucht. Natürlich glaubt Lucie kein Wort, als er von den streng geheimen Zutaten wie Drachenherzen (die große Ähnlichkeit mit Tomaten haben) oder Werwolfspucke (die verdächtig nach Honig aussieht) faselt. Trotzdem kocht sie das eine oder andere Rezept nach, den Liebestrank zum Beispiel. Nicht, dass sie wirklich auf Marvin steht – das tun ja sonst schon alle –, aber man kann's ja mal ausprobieren.

Ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2020



Wie der Wahnsinn mir die Welt erklärte

208 Seiten

ISBN: 978-3-423-62743-6

EUR 11,00 [DE] – EUR 11,40

[AT]

ET 18. Juni 2021, 9. Auflage

Sprache: Deutsch

Zusatzinfos:

Lehrerprüfexemplar,

Unterrichtsmodell

Lesealter ab 12